



Bonjour!



Wahl der dritten Fremdsprache



# Warum Französisch?

- Man kann Französisch in vielen Nachbarländern (Frankreich, Belgien, Luxemburg, Schweiz) direkt anwenden. Allein in Europa sind das 72 Millionen Menschen.
- Als romanische Sprache besitzt Französisch sehr viele Ähnlichkeiten mit Spanisch, Latein, Italienisch und anderen Sprachen.





# Warum Französisch?

Es gibt viele gute Gründe, Französisch zu lernen!

**Platz 5  
der Welt-  
sprachen**



▲ 284 Mio. Sprecher | 767 Mio. im Jahr 2070

**Amts-  
sprache  
in 29  
Staaten**



**inter-  
nationale  
Orga-  
nisationen**





# Warum Französisch?

Französischkenntnisse bieten sehr gute berufliche Perspektiven und sind der Schlüssel zum Erfolg:



- Frankreich ist der wichtigste Handelspartner Deutschlands.
- 2.200 französische Unternehmen haben Filialen in Deutschland (darunter Airbus, Michelin, L'Oréal, Peugeot) und über 2.900 deutsche Unternehmen sind in Frankreich präsent.
- Französisch ermöglicht den Zugang zu einem der bedeutendsten Arbeits- und Forschungsmärkte Europas.
- Einmalig in Europa: die Deutsch-Französische Hochschule (Verbund von 194 Partnerhochschulen aus Deutschland, Frankreich und – bei trinationalen Studiengängen – anderen Ländern) mit über 6.500 Studierenden in 186 Studiengängen und rund 120 Universitätsstädten.



# Wie wird Französisch unterrichtet?

- Der Zugang der Sprache erfolgt spielerisch, altersgerecht und interaktiv.
- Schwerpunkt ist das Lehrwerk *Cours intensif*: Die Schülerinnen und Schüler erleben den Alltag von französischen Jugendlichen und entdecken so Stück für Stück die französische Welt.
- Dabei werden Vokabeln, die Grammatik und kulturelle Bezüge entdeckend gelernt.
- Der Rückgriff auf Latein und Spanisch erleichtert das Lernen von Französisch.
- Kleine Kurse sorgen für eine intensive und individuelle Betreuung der Lernenden.
- Der Unterricht erfolgt vierstündig pro Woche.





# Wie wird Französisch unterrichtet?

- Rollenspiele, interaktive Übungen, Erklärvideos sorgen für Abwechslung.
- Wir hören französische Musik, schauen französische Filme, kochen typische Gerichte und verwenden authentische Materialien, um Frankreich kennenzulernen und den Unterricht abwechslungsreich und motivierend zu gestalten.
- Am Ende der Jgst. 10 können die Schülerinnen und Schüler in französischer Sprache kommunizieren, Originaltexte lesen, sich im Alltag zurechtfinden, diskutieren und eigene Texte verfassen.

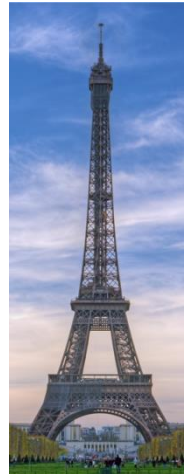




# Welche Besonderheiten gibt es?

Am IKG bieten wir:

- Tagesexkursion nach Paris (Jgst. 10)
- Schüleraustausch mit unserer Partnerschule in Loupian (Südfrankreich, direkt am Mittelmeer) in der Jgst. 9
- Individuelle Schüleraustausche, finanziell unterstützt vom deutsch-französischen Programm *Brigitte Sauzay*





# Welche Besonderheiten gibt es?

Am IKG bieten wir:

- Jährliche Teilnahme am Internetwettbewerb
- Ausflug zum deutsch-französischen Filmfestival *Cinéfête*
- Vorbereitung und Durchführung von Sprachzertifikaten (DELF) in allen Niveaustufen
- Kooperationen mit dem *Institut Français* in Düsseldorf und Universitäten
- Leistungskurs und Grundkurse Französisch in der Sekundarstufe II
- Relativ kleine Lerngruppen, die eine intensive Unterstützung ermöglichen







# oft gestellte Fragen

## Ist Französisch eine schwere Sprache?

- Das zu erlernende Vokabular und neue Grammatikphänomene werden schrittweise eingeführt und kontinuierlich wiederholt.
- Bei Wortschatz und Grammatik gibt es sehr viele Ähnlichkeiten mit Spanisch und Latein. Aufgrund ihrer Vorkenntnisse fällt Schülerinnen und Schülern das Lernen von Französisch leicht.
- Die Grammatik ist ziemlich regelmäßig.
- Aussprache und Rechtschreibung müssen von Anfang gut geübt werden. Das erfolgt spielerisch im Unterricht.
- Französisch ist eine lebendige Sprache und im Unterricht steht der sprachliche Austausch mit anderen im Vordergrund.



*pons (lat.), pont (frz.),  
puente (sp.)*



# oft gestellte Fragen

## Was ist zu beachten?

- Wie bei jeder Sprache gilt: Regelmäßiges Lernen und Wiederholen von Vokabeln sowie Grammatikregeln sind wichtig.



## Komme ich mit den Sprachen durcheinander?

- Durch Übung und dem Anwenden von verschiedenen Strategien kommt man nicht durcheinander. Daher keine Angst vor Französisch!

## Habe ich Nachteile in der Oberstufe, wenn ich jetzt erst Französisch lerne?

- Nein, der Kurs ist vierstündig, sodass ausreichend Zeit zum Lernen bleibt. Durch Vorkenntnisse in Latein/Spanisch sowie die kleinen Kurse ist man am Ende der Klasse 10 auf dem Stand der Schüler, die Französisch bereits in Klasse 7 gewählt haben. In der Jgst. EF gibt es keine getrennten Kurse mehr: Erfahrungsgemäß haben die Schüler, die Französisch als dritte Fremdsprache gewählt haben, keine Nachteile. Im Gegenteil: Viele wählen später sogar den Französisch Leistungskurs.



**Au revoir, tschüss und à bientôt, bis bald!**



Französisch macht  
Spaß.  
Wir freuen uns,  
Ihrem Kind diese  
schöne Sprache  
beizubringen! 😊

**Französisch im Diff-Bereich (3. Fremdsprache)**